



**Informationsschrift für Eltern und Schüler*innen
der Sekundarschule Elgg**

Schuljahr 2022/23

Inhaltsverzeichnis

1.	Lageplan.....	3
2.	Adressen / Telefonnummern	4
3.	Lehrerteam	5
4.	Sekundarschulpflege.....	6
5.	Schulorganisation.....	7
6.	Dreiteilige Sekundarschule.....	8
	Elgger Schulmodell.....	8
	Sekundarschule Typ A.....	8
	Sekundarschule Typ B.....	8
	Sekundarschule Typ C.....	8
9.	Schuljahr - Wahlfachsystem	8
7.	Organisation A – Z	9
	Absenzen	9
	Berufsberatung	9
	Besuchstage	9
	Bibliothek	9
	Blockzeiten.....	10
	Deutsch als Zweitsprache.....	10
	Elternrat	10
	Elternkontakte	10
	Ferien.....	10
	Fundgegenstände	10
	Hilfsangebote bei Problemen.....	10
	Kiosk / Pausenbeck	11
	Lernunterstützung	11
	Hausaufgabenbetreuung	11
	Mittagstisch	11
	Prävention.....	11
	Regeln für Schüler*innen	11
	Rekursinstanz	11
	Schulsozialarbeit.....	11
	Schulzahnpflege / Schulärztlicher Dienst.....	12
	Wechsel der Abteilung	12
	Weiterführende Schulen	12
8.	Schulanlässe	13
	Klassenlager	13
	Musikshow	13
	Projektwoche	13
	Schlussreisen.....	13
	Schneesportlager.....	13
	Schulreisen	13
	Schulsilvester.....	13
	Schultheater.....	13
	Sportveranstaltungen.....	13

1. Lageplan



Situationsplan des Sekundarschulhauses
Ritschberg in Elgg

- A Altbau, Turnhalle A, Schulleitung, Schulverwaltung
- B Haupttrakt
- C Turnhalle B
- D Spezialtrakt
Veloständer
Mofaständer

2. Adressen / Telefonnummern

Schulhaus Ritschberg

Bahnhofstrasse 39

8353 Elgg

www.sek-elgg.ch

Lehrerzimmer

Tel 052 208 06 40

Hauswart Stephan Schild

Mobile 079 231 33 64

Tel 052 208 06 45

Schulleitung

Reto Scheuermeier

Schulhaus Ritschberg

Gespräche nach Vereinbarung

Bahnhofstrasse 39

8353 Elgg

schulleitung@sek-elgg.ch

Mobile 079 696 66 13

Schulverwaltung

Bettina Niederer

Bahnhofstrasse 39

8353 Elgg

schulverwaltung@sek-elgg.ch

052 208 06 43

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag 8.30 bis 11.30 Uhr

Schulsozialarbeit

Andreas Steinemann

Mobile 079 889 44 08

Iduna Wächter

Mobile 079 397 57 99

Sarah Vogt

Mobile 079 928 71 54

schulsozialarbeit@sek-elgg.ch

Schulhaus Ritschberg

Bahnhofstrasse 39

8353 Elgg

Tel 052 208 06 44

3. Lehrerteam

Ackermann Jeannique	FL/ SHP
Aeberhard Hanspeter	FL
Ebinger Corinne	A
Ehrismann Nicole	B/ SHP
Farner Mirjam	FL
Fehr-Hadorn Barbara	B
Fehr Nicolas	FL
Fehr Cristina	FL
Gugger Joël	B
Hartmann Rebecca	AB
Hasler Irene	AB
Heiser Moritz	FL
Hug Bettina	FL
Krmpotic Tihomil	FL
Manser Eliane	A
Masciali Patricia	AB
Münch Hanspeter	AB
Paetzke Stefanie	FL
Pjetri Margarita	B
Roffler Christian	FL
Scheuermeier Larissa	FL
Ziegler Christoph	AB

Alle Schulmailadressen besitzen dasselbe Muster: vorname.name@sek-elgg.ch
(Beispiel: andrea.muster@sek-elgg.ch)

AB	Klassenlehrperson Sek. AB
A	Klassenlehrperson A
B	Klassenlehrperson Sek B
FL	Fachlehrperson
SHP	Schulische Heilpädagogik

4. Sekundarschulpflege

Bettina Brennwald
Präsidentin
Bärenstrasse 10
8354 Dickbuch

bettina.brennwald@sek-elgg.ch

Zwicky Gertrud
Ressort Sonderschule
Huggenberg 40
8354 Hofstetten

gertrud.zwicky@sek-elgg.ch

Matthias Bernhard
Ressort Informatik/Liegenschaften/Bau
Kellerhofstrasse 3
8353 Elgg

matthias.bernhard@sek-elgg.ch

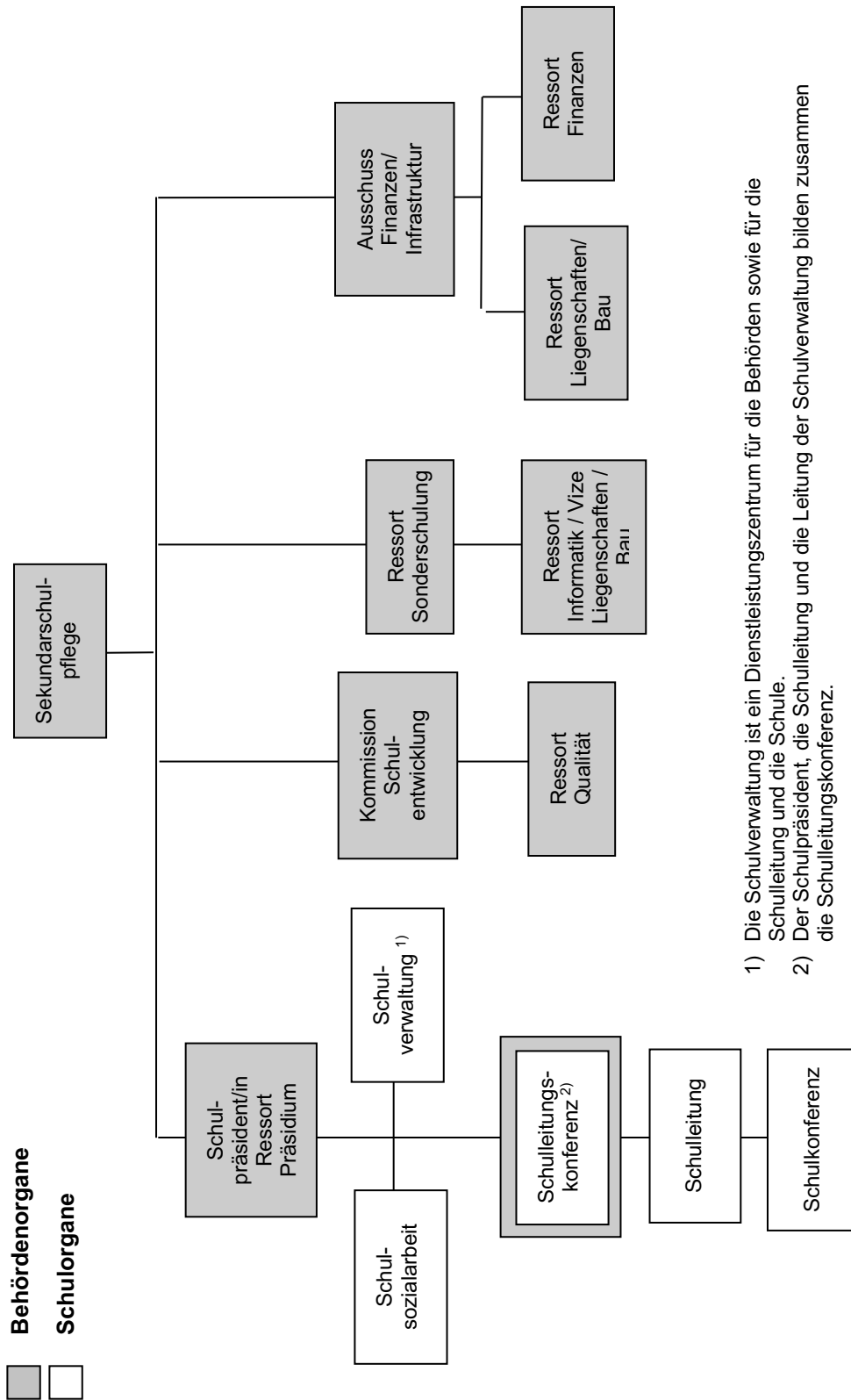
Patrick Villiger
Ressort Infrastruktur
Dorfstrasse 9
8523 Hagenbuch

patrick.villiger@sek-elgg.ch

Hanna Rubin
Ressort Finanzen
Schneiterstrasse 7
8523 Hagenbuch

hanna.rubin@sek-elgg.ch

5. Schulorganisation



6. Dreiteilige Sekundarschule

Elgger Schulmodell

Wir sind eine Dreiteilige Sekundarschule. Für das Schuljahr 2022/23 gilt: Im ersten Jahrgang werden zwei A- und zwei B-Klassen geführt. Im zweiten Jahrgang werden zwei AB-Klassen und eine B-Klasse geführt. Die Unterstützung von Schulischen Heilpädagoginnen trägt den besonderen Bedürfnissen von einzelnen Schüler*innen in diversen Klassen Rechnung. Im dritten Jahrgang werden zwei AB-Klassen und eine B-Klasse geführt.

Sekundarschule Typ A

Für den erfolgreichen Besuch der Sekundarschule Typ A werden trotz anschaulicher Unterrichtsweise eine gute Auffassungsgabe und die Fähigkeit, auch abstrakten Gedankengängen folgen zu können, vorausgesetzt. Alle Schüler*innen werden auch in Hauswirtschaft und textilem oder nichttextilem Werken unterrichtet. Die Sekundarschule Typ A bereitet auf alle Berufslehren vor. Guten Schüler*innen steht nach zwei oder drei Jahren der Übertritt an sämtliche Mittelschulen und Maturitätstypen offen.

Sekundarschule Typ B

Die Sekundarschule Typ B bereitet auf das praktische Leben vor. Die Erarbeitung des Stoffes erfolgt besonders anschaulich und stufengemäss. Sie befähigt die Schüler*innen, die Grosszahl der Berufslehren, wie sie Industrie, Gewerbe und Handel anbieten, sowohl in praktischer wie auch in theoretischer Hinsicht zu absolvieren. Die Ausbildungsziele sind dieselben wie in der Sekundarschule Typ A, dabei wird dem langsameren Lerntempo besondere Beachtung geschenkt.

Sekundarschule Typ C

Anschauung und praktische Erfahrung spielen eine grosse Rolle. Dank einer individuellen Förderung auch innerhalb der B-Klasse und der grundsätzlich gleichen Stundenzahl für alle Fächer wie in der Sekundarschule Typ A und Typ B finden auch diese Schüler*innen den Weg in viele Berufslehren.

9. Schuljahr - Wahlfachsystem

Für alle Schüler*innen der 3. Klassen gilt seit dem Schuljahr 2011/12 die Neuausrichtung des 9. Schuljahres. Diese beinhaltet einerseits den Projektunterricht als Unterrichtsfach, wie auch das individuelle Arbeiten in gewissen Lektionen. Das seit vielen Jahren bewährte Wahlfachsystem wurde dabei nicht abgeschafft, bekommt jedoch durch den Stellwerktest im März des 8. Schuljahres und das anschliessende Schulische Standortgespräch eine fundierte Grundlage.

Die Schüler*innen können dennoch neben einem Grundstock an Pflichtfächern aus einem Angebot an abteilungsübergreifenden Wahlfächern aus den Bereichen «Mensch und Umwelt», «Werken textil und nichttextil», «Wirtschaft, Arbeit Haushalt» sowie musischen Fächern auswählen.

7. Organisation A – Z

Absenzen

Die Eltern sind für den regelmässigen Schulbesuch ihrer schulpflichtigen Kinder verantwortlich und haben jedes Fernbleiben vom Unterricht – auch von Wahlfach- und fakultativen Stunden – **vor Beginn des Unterrichts** zu melden. Ab dem Schuljahr 2022-23 stellt die Schule dazu die App «Messenger» zur Verfügung. Am Elternabend für die Eltern des 1. Jahrgangs findet eine Information dazu statt, wie die App benützt werden kann.

Die Regelung von Absenzen, Jokertagen, Dispensationsgesuchen und Schnuppertagen finden Sie in der App «Messenger», die die Schulleitung am Elternabend vorstellt.

Berufsberatung

Das biz Winterthur, Zürcherstrasse 12, Postfach 415, 8400 Winterthur, 052 262 09 09, www.biz-winterthur.ch, bietet Information und Beratung unter einem Dach. Das Angebot umfasst:

- Information in der Infothek (Selbstinformation). Informationen für Jugendliche über Berufe, Schulen, Zwischenlösungen, Weiterbildungen, Studien usw.
- Seminar für Eltern zum Thema „Berufswahl kompetent begleiten“. Richtet sich an Eltern, die mehr Sicherheit in der Begleitung der Berufswahl ihrer Kinder gewinnen wollen. Neben vielen Informationen und Austauschmöglichkeiten beinhaltet der Anlass Interviews mit Lernenden, die rückblickend von ihrer Berufswahl erzählen sowie Wissenswertes von Berufsbildnern und Lehrlingsverantwortlichen, die zur Selektion Auskunft geben. Weitere Informationen und die Kursdaten erhalten Sie im biz Winterthur.
- Persönliche Beratung: Frau Simone von Ah, die unserem Schulhaus zugeteilte Berufsberaterin, bietet neben den klassischen Berufsberatungen (in den Räumen des biz Winterthur) Schulhausprechstunden vor Ort an. Diese Sprechstunden finden etwa alle sechs Wochen an einem Halbttag statt. Jugendliche der 8. und 9. Klassen, die Fragen zu Berufen, Schulen usw. haben, können sich für ein Kurzgespräch anmelden.

Weitere Informationen und gute Internet-Tipps erhalten Sie auf www.sek-elgg.ch unter Angebote>Berufsberatung.

Besuchstage

Unsere Schule führt pro Schuljahr zwei Besuchstage durch. Ein Besuchstag wird auf einen Samstag gelegt, um möglichst vielen Eltern die Möglichkeit für einen Besuch zu geben. Die Termine sind auf dem Ferienplan und auf der Homepage unter Schulagenda ersichtlich und werden zudem rechtzeitig in der „Elgger Zeitung“ publiziert. Alle Eltern sind herzlich zu diesen Besuchstagen eingeladen. Kindern und schulpflichtigen Jugendlichen ist der Besuch nicht gestattet.

Der Elternrat lädt in der grossen Pause jeweils zum Kaffee ein.

Bibliothek

Unsere Bibliothek, als Arbeits- und Ausleihbibliothek konzipiert, ist im Dachgeschoss des Haupttraktes untergebracht. Es stehen etwa 3'000 Bücher zur Verfügung, davon sind rund die Hälfte Sachbücher sowie DVD und Hörbücher.

Zweimal pro Woche ist die Bibliothek zur Ausleihe während der grossen Pause geöffnet.

Blockzeiten

Grundsätzlich erfolgt der Unterricht in Blockzeiten (8.20 bis 11.55 Uhr). Sollten Sie bei Lektionsausfällen auf eine Betreuung angewiesen sein, wenden Sie sich via App «Messenger» an die Klassenlehrperson oder an die Schulleitung.

Deutsch als Zweitsprache

Für Schüler*innen, die Deutsch als neue Zweitsprache erlernen, bietet die Sekundarschule intensiven DaZ-Anfangsunterricht an. Schüler*innen, welche eine weitere Förderung in Deutsch als Zweitsprache brauchen, erhalten nach einer spezifischen Sprachstandserhebung DaZ-Aufbauunterricht.

Elternrat

Der Elternrat bringt Anliegen und Anregungen ein und setzt sich für eine konstruktive Arbeit zwischen Eltern, Lehrerschaft und Schulbehörde ein. Er fördert die Elternbildung, nimmt Einsitz in verschiedenen Kommissionen und unterstützt das Schulhausteam bei Anlässen. Anfang Schuljahr werden pro Klasse zwei Vertreter aus den Reihen der Eltern zu Delegierten gewählt. Alle Elterndelegierten bilden den Elternrat. Dieser wählt den Vorstand, welcher aus Präsident, Vizepräsident und Aktuar besteht. Auch interessierten Eltern ist es grundsätzlich gestattet, ein Amt im Elternrat auszuüben.

Elternkontakte

Die Lehrpersonen laden von Zeit zu Zeit zu einem Eltern-Informationsanlass ein. Solche Anlässe (Elternabende, Elterngespräche) können auch durch die Eltern, die Schulleitung oder die Schulpflege angeregt werden. Eine gute Gelegenheit bilden auch die beiden Besuchstage.

Ferien

Der Ferienplan mit allen schulfreien Tagen wird rechtzeitig in der „Elgger Zeitung“ publiziert und allen Schüler*innen abgegeben. Er ist auch auf unserer Homepage zu finden.

Fundgegenstände

Liegengebliebene oder vergessene Gegenstände werden vom Hauswart eingesammelt und können während den Schulzeiten wieder abgeholt werden.

Hilfsangebote bei Problemen

Professionelle Unterstützung in schwierigen Lebenslagen finden Sie oder Ihr Kind ausser bei Ärzten und Pfarrern in Elgg bei:

Schulsozialarbeit	052 208 06 44 079 889 44 08
Amal Savasci, Jugendarbeiterin Gemeinde Elgg	052 368 55 69 079 383 31 87
Sorgentelefon für Jugendliche (anonym)	147
Die dargebotene Hand (anonym)	143 (www.143.ch)
Sorgentelefon Schlupfhuus Zürich (anonym)	043 268 22 66
Jugendsekretariat Winterthur, Jugend- und Familienberatung, St. Gallerstrasse 42, 8400 Winterthur	052 266 90 90
KIZ Kriseninterventionszentrum ipw, Bleichestrasse 9, 8408 Winterthur	052 224 37 00
Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst, Neumünsterallee 3, 8008 Zürich	043 499 26 26
Beratungsstelle für Jugend- und Drogenprobleme, Tösstalstrasse 19, 8400 Winterthur	052 267 59 00
Elternnotruf (24 h), Weinbergstrasse 35, 8006 Zürich	044 261 88 66

Kiosk / Pausenbeck

Ein Verkaufswagen der Bäckerei Fritz steht täglich ab 10 Uhr auf dem Kiesplatz vor dem Altbau. Es werden Brotwaren zu günstigen Preisen angeboten.

Lernunterstützung

Die Sekundarschule Elgg bietet im ersten und im zweiten Jahrgang Lernunterstützung an. Die Klassenlehrperson vertieft in diesen Lektionen behandelte Unterrichtsinhalte und zeigt den Schüler*innen wie man effizient lernt.

Hausaufgabenbetreuung

Alle Schüler*innen der Sekundarschule Elgg haben die Möglichkeit – unterstützt durch eine Lehrperson – Defizite aufzuarbeiten, Hausaufgaben zu erledigen oder auf Prüfungen zu lernen. Da in der Hausaufgabenbetreuung auf die Einhaltung der «Flüsterkultur» geachtet wird, ist die Betreuung verschiedener Schülergruppen möglich. Es wird eine Präsenzliste geführt. Wer interessiert ist, meldet sich bei der Klassenlehrperson.

Öffnungszeiten

Montag	12.35 - 13.20 Uhr
Dienstag	12.35 - 13.20 Uhr
Donnerstag	12.35 – 13.20 Uhr
Freitag	12.25 – 13.20 Uhr

Mittagstisch

Der Mittagstisch wird montags, dienstags, donnerstags und freitags jeweils von 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr betrieben. Es wird täglich eine gesunde, warme Mahlzeit serviert. Die Leitung ist erreichbar unter Tel. 079 894 27 17. Der Mittagstisch wird im Suppiraum des Altbaus der Sekundarschule geführt. Das Angebot gilt auch für Schüler*innen, welche ihre eigene Verpflegung mitbringen. Weitere Informationen sind unter www.sek-elgg.ch – «Angebote – Mittagstisch» zu finden.

Prävention

Auf Beginn des Schuljahres 2006/07 trat unser Schulisches Regelwerk „Suchtmittelkonsum“ in Kraft. Als weiteren Baustein der Prävention wurde das Konzept „Frühintervention“ entwickelt, welches die Handlungs- und Vorgehensweisen bei sozialen Problemstellungen der Schüler*innen festlegt. Das Regelwerk und das Konzept „Frühintervention“ wurden zusammen mit Fachleuten der Suchtpräventionsstelle Winterthur erarbeitet. Verschiedene Themen wie der Konsum von Alkohol und Drogen sowie Gewalt und Mobbing sind Teil der unterrichtsbezogenen Prävention.

Regeln für Schüler*innen

Die Regeln für Schüler*innen halten die allgemeinen Richtlinien für das Zusammenleben in der Schule aller fest. Wer gegen die Regeln verstösst, kann zu Strafaufgaben oder zusätzlichen Arbeitsstunden verknurrt werden.

Rekursinstanz

Der Bezirksrat ist Rekursinstanz für alle schulischen Entscheide der Sekundarschulpflege.

Schulsozialarbeit

Schulsozialarbeit befasst sich mit sozialen und persönlichen Problemen von Jugendlichen, die sich im schulischen Umfeld auswirken. Sie ist Anlaufstelle bei sozialen Fragen und Problemen in Schule und Familie. Sie bietet Informationen über andere Hilfsangebote und vermittelt spezialisierte

Fachstellen. Während der Schulzeit ist sie im Schulhaus tätig und kann direkt von Kindern/Jugendlichen, Eltern und Lehrpersonen kontaktiert werden.

Die Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit ist freiwillig, ausser im Rahmen von verfügbaren pädagogischen oder disziplinarischen Massnahmen. Die Gesprächsinhalte sind vertraulich und durch die Schweigepflicht geschützt.

Schulzahnpflege / Schulärztlicher Dienst

Jährlich führt die Schulzahnärztin eine Reihenuntersuchung durch, die für alle obligatorisch ist, welche sich nicht regelmässig von einem Privatzahnarzt untersuchen lassen und dies auf der grünen Karte bestätigen.

Die Schule übernimmt für Eltern mit einem geringen steuerbaren Einkommen 1/3 der Kosten von kieferorthopädischen Eingriffen, welche nicht durch die Krankenkasse übernommen werden.

Vor Schulaustritt werden alle Schüler*innen von der Schulärztin, Dr. med. Katharina Wachter-Renfer, untersucht. Die Untersuchungen umfassen Grösse, Gewicht, Seh- und Hörvermögen, Blutdruck sowie die Kontrolle des Impfzustandes. Sie wird auch Fragen bezüglich Gesundheit (Drogen, Magersucht, Verhütung usw.) vertraulich beantworten.

Wechsel der Abteilung

Umstufungstermine

1. Klasse	Termin I	Ende November
	Termin II	Ende März
	Termin III	Schuljahreswechsel
2. Klasse	Termin I	Ende Januar
	Termin II	Schuljahreswechsel
3. Klasse	Termin I	Ende Januar

Auslöser für einen Abteilungswechsel können die Eltern mit einem Gesuch an die Schulleitung sein. Andererseits kann auch die Klassenlehrperson einen Antrag auf einen Abteilungswechsel stellen. In diesem Fall werden die Eltern frühzeitig orientiert.

Massgebend für einen Wechsel der Abteilung ist die Gesamtbeurteilung der Klassenlehrperson.

Weiterführende Schulen

Nach 2 oder 3 Jahren Sekundarschule Typ A

- Gymnasium (alle Ausrichtungen)
- Handelsmittelschule und HMS plus

Nach 9 Jahren Volksschule

- BMS, Berufsmittelschule
- Fachmittelschule FMS (früher Diplommittelschule)
- IMS (Informatikmittelschule)
- Berufsvorbereitungsjahre der Stadt Winterthur (verschiedene Profile)

An die Kosten der Berufsvorbereitungsjahre der Stadt Winterthur leistet die Sekundarschulgemeinde Elgg einen namhaften Beitrag. Genauere Informationen erhalten Sie bei der Schulverwaltung.

8. Schulanlässe

Klassenlager

Pro Klassenzug wird in der Regel ein Klassenlager durchgeführt. Von den Eltern wird ein Verpflegungsbeitrag von Fr. 22.—/Tag (vom Kanton vorgeschrieben) erhoben. Die Teilnahme am Klassenlager ist für alle grundsätzlich obligatorisch. Schüler*innen, welche begründet nicht daran teilnehmen können, haben während dieser Zeit den Unterricht in einer anderen Klasse zu besuchen.

Musikshow

In der letzten Schulwoche vor den Sommerferien präsentieren die Schüler*innen des Freifachkurses „Chor & Band“ ihre Musikshow. Informationen finden sie auf unserer Homepage und in der Elgger Zeitung.

Projektwoche

Alle drei Jahre organisiert die Lehrerschaft eine Projektwoche. Während dieser Woche wird der Normstundenplan ausser Kraft gesetzt. Die Schüler*innen arbeiten stufen- und klassenübergreifend an einem Thema. Die nächste Projektwoche findet voraussichtlich 2025 statt.

Schlussreisen

In der Regel findet am Schluss der Sekundarschulzeit zusätzlich eine Schlussreise statt.

Schneesportlager

Die Lehrerschaft unserer Schule organisiert in der Sportferienwoche ein Schneesportlager. Die Teilnahme ist freiwillig.

Schulreisen

Mit allen Klassen kann jährlich eine Schulreise durchgeführt werden.

Schulsilvester

Der Schulsilvester wird seit einigen Jahren von der Schule organisiert. Abwechselnd findet am Abend ein Schulhausfest, ein Anlass im Jahrgang oder eine Sternwanderung statt. Üblicherweise dauert der Anlass bis Mitternacht.

Schultheater

Im letzten Quartal finden die öffentlichen Theatervorstellungen des Wahlfachkurses „Theater“ statt. Informationen und Reservierungsmöglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage und in der Elgger Zeitung.

Sportveranstaltungen

Jedes Jahr finden die traditionellen Sportanlässe der Sekundarschule statt. Dies sind ein Spielnachmittag, der Leichtathletik-/Geräteturntag, sowie der 2 km-Lauf.